



Stiftung
LILIENTBERG
Unternehmerforum

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe **Schweiz 4. +**

Identität 4.plus

Verlieren oder gewinnen wir uns in der Digitalisierung?

In Kooperation mit:



Montag, 1. April 2019, 15.00 Uhr



Digitalisierung und Globalisierung fordern das Bild von uns als Person und Nation massiv heraus. Wer sind wir heute (noch)? Was können und sollen wir noch bewirken? Diese Fragen nach der eigenen Identität stellen wir uns, sowohl selbst als auch als Kollektiv (Gemeinschaft, Nation, Westen ...). Wie kann, ja muss diese heute beantwortet werden, damit wir uns als verantwortliche, souveräne Individuen, aber auch als demokratisch, föderale, freiheitliche Gesellschaft in dieser digitalen Welt nachhaltig behaupten? Die Frage nach der Ich-/Wir-Identität ist dazu entscheidend.

Wo wird sie durch die Digitalisierung erschwert/erleichtert? Worauf müssen wir uns einstellen? Was wird voraussichtlich an Kränkungen und Chancen durch das weitere Digitalisieren noch auf uns zukommen? Und was könnte uns dabei helfen als Individuen und Gemeinschaften, also auch und gerade durch und in politischen Gemeinwesen, Unternehmen und Vereinigungen zu uns selbst und unserer Rolle in der Welt zu finden?

Einerseits öffnet, andererseits schliesst die Digitalisierung unsere Handlungs- und Selbstwahrnehmungsräume. Wir fühlen uns sowohl befreit als auch bedrängt, verlockt als auch verängstigt ob der Fülle und Geschwindigkeit, mit der die Digitalisierung und das Internet sein Netz um uns strickt. Verstricken wir uns, in dieser uns letztlich fremden 0-1 Welt von digitalen Techniken wie Künstlicher Intelligenz, Blockchaine, Internet der Dinge, Big-Data, Industrie 4.0 usw.? Bleiben wir Herr über diese von uns angestoßenen Entwicklungen? Wie?

Diesen Fragen wollen wir in diesem weiteren Seminar der Veranstaltungsreihe Schweiz 4.plus des Aktionsfeld Unternehmenskultur/-ethik des Unternehmerforums Lilienberg nachgehen. Unter der Leitfrage „Schweiz 4.plus - Welche Perspektiven und Folgerungen stellen sich für die Schweiz aus der Digitalisierung?“ untersuchen wir in diversen Anlässen die Implikationen und Konsequenzen von Innovationen 4.0. u.a. aus Sicht von Führung 4.+, Sozialwesen 4.+, Kirche 4.+, Staat 4.+ ... um daraus Handlungsempfehlungen für Unternehmer und Politik abzuleiten. Insbesondere der Frage nach einer proaktiv ansetzenden digitalen Ordnungspolitik kommt dabei eine besondere Bedeutung. Zugespielt gesagt: eine von Technik 4.0 geprägte Gesellschaft, braucht eine vorausgestaltende Politik 5.0. Politik muss schneller lernen, also einen Schritt voraussein, als die diversen Megatrends die unsere Welt und Heimat, Selbst und Gesellschaft verändern.

14.30 Uhr Eintreffen der Gäste

15.00 Uhr Begrüssung

Christoph Vollenweider

Leiter Programm und Publikationen

*Einswerden mit? Identität, Integrität und Integration
unter digitalen Vorzeichen*

Dr. Raban Daniel Fuhrmann

Aktionsfeld Unternehmenskultur & -ethik

*Imaginieren statt Identifizieren! Gerechtigkeit und Identitätspolitik in Zei-
ten von Digitalisierung und Globalisierung*

Prof. Dr. Jörg Scheller

Zürcher Hochschule der Künste, Zürich

Pause

*Was macht(e) die Schweiz zur Schweiz? Gesellschaftliche Identitätsbildung
und Digitalisierung*

Roger Kölbener

Präsident FDP International, Bern

Gesprächsrunde

18.00 Uhr Apéro

Teilnahme CHF 100.— (Mitgliedschaft Förderer und Freund kostenlos)

Annulationsbedingungen

10 - 1 Tag vor der Veranstaltung 80 % des Preises

Bei Absage am Tag der Veranstaltung 100 % des Preises

Zur Veranstaltungsreihe:

Schweiz 4.plus -> Disruptionen gestalten!

Die meisten Akteure gerade in der Politik, aber auch in weiten Teilen der Wirtschaft und Gesellschaft sind noch im Reaktionsmodus. Man wartet ab, halb zuversichtlich, halb ängstlich. Man ahnt: Es wird heftig. Werden wir doch allein schon durch die ganze Fülle an Buzz-Words, Szenarien, Wild-Cards überfordert.

Noch weiß keiner, welche Technologien sich durchsetzen werden und welche Folgen dies dann für Menschen, Unternehmen und Gesellschaft in der Region, in der Schweiz, in Europa und gar für die Welt haben wird. Doch was wir bereits klar erkennen und benennen können, ist die Geschwindigkeit und Vehemenz, mit der diese technologischen und gesellschaftlichen Entwicklungen sich geradezu überschlagen und unberechenbar voranstürmen. 4.plus verheißt darum primär einfach eine Kette an Disruptionen für die herkömmliche Art und Weise, wie wir Dinge in Unternehmen, Wirtschaft, Staat und (Welt-)Gesellschaft machen.

Was ist also zu tun? Wie kann vorab angemessen darauf reagiert und sich vorbereitet werden? Nur indem wir als Unternehmen und Branchen, aber auch als Gemeinden und Gemeinwesen selbst zu lernenden Organisationen werden. Nur wer schneller lernt, wie die Disruptionen über einen hereinbrechen, kann weiter von vorne die Entwicklung gestalten - und wird nicht von diesen überrollt.

Das +/Plus im Titel Schweiz 4.plus soll zeigen, wie wir den Segen aus diesen technologischen Revolutionen ziehen können und nicht den Fluch erleben müssen. Dies wird nur gelingen, wenn wir die Lernfähigkeit unserer Gesellschaft massiv erhöhen. Darum läuft Digitalisierung 4.+ auf das Leitbild und Selbstverständnis einer Lernenden Demokratie hinaus! Dies gelingt nur wenn Staat, Unternehmerschaft und Zivilgesellschaft gemeinsam sich als Lerngemeinschaft verstehen. Dieses zu unterstützen ist der Zweck der Veranstaltungsreihe.

Lilienberg Unternehmerforum
Blauortstrasse 10
CH-8272 Ermatingen
Telefon +41 71 663 23 23
info@lilienberg.ch
www.lilienberg.ch